

Einladung zum Seminar

Transparenz schafft Vertrauen - Nachhaltige Partnerschaften

Vom Erzeuger bis zur Ladentheke

am Beispiel Getreideanbau, Verarbeitung, Handel

**29. März 2017, Bauckhof/Rosche
10.00 h - 17.00 h**

Seminarbeschreibung

Biogetreideprodukte sind mit die wichtigsten Umsatzträger im Naturkostfachhandel, ebenso wichtig ist der Getreideanbau in der Landwirtschaft.

Was zeichnet den ökologischen Getreideanbau aus? Wie werden ökologische Getreideprodukte hergestellt? Wie wird das Getreide weiter verarbeitet (glutenfreie Produkte, Müsli, etc.) Welche Zusatzstoffe bzw. Hilfsmittel sind erlaubt bzw. verboten (Unterschiede zu konventionellen Produkten)? Diese Besonderheiten gegenüber den Endverbrauchern zu kommunizieren ist ein wichtiges Anliegen des Naturkostfachhandels, dem traditionell verlässlichen Partner der Erzeuger und Verarbeiter. Der Aufbau und die Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten ist Garant für eine nachhaltige Entwicklung und gesundes Wachstum aller Beteiligten.

Im Seminar werden die Merkmale des ökologischen Getreideanbaus und die Verarbeitung beleuchtet, ebenso betrachten wir die regionale Entwicklung. Welche Leistung erbringen die beteiligten Unternehmen vom Erzeuger bis zur Ladentheke? Wie können wir diese Kooperationen stärken und weiter entwickeln?

Eine Betriebsbesichtigung bei Bauck gibt uns praktische Einblicke in die Arbeitsabläufe eines Unternehmens, das für die Entwicklung in seiner Region zentrale Bedeutung hat.

Einen detaillierten Ablauf finden Sie umseitig.

Teil 1: Vormittag

Vorträge:

- **Die Besonderheiten des ökologischen Getreideanbaus in der Region**
- (Themen: Saatgut, Fruchtfolge, Pflanzenschutz)

Referent: NN (Ein Landwirt aus der Region, der Bauck beliefert)

- **Verarbeitung: Besonderheiten ökologischer Getreideprodukte**
- (Themen: Rohstoffe, Zusatzstoffe, handwerkliche Verarbeitung, Unterschiede zu konventioneller Verarbeitung)

Referent: Uli Rüben

Teil 2: Nachmittag

Vorträge: -

- **Die Nachhaltigkeitsleistungen ökologisch wirtschaftender Unternehmen am Beispiel Bauckhof**
- Themen: Regionalität, Entwicklung der ökologischen landwirtschaftlichen Betriebe in der Region (als Partner der Fa. Bauck)
-

Referent: NN

- Betriebsbesichtigung Bauck

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Das Seminar wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN).

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Für Bewirtung und sonstige nicht förderfähige Aufwendungen wird eine Pauschale von 30,00 € (netto=brutto) erhoben/eingezogen.

Bei Stornierung bis drei Tage vor Seminarbeginn müssen wir uns entstehende Kosten (z.B. Verpflegung) an Sie weiterberechnen, sollte der Platz nicht mehr zu vergeben sein. Bitte beachten Sie die Einzugsermächtigung auf dem Anmeldeformular.

